

Lucas Fischer (23 Jahre alt, wohnhaft in Magglingen)



Seit seiner Kindheit steht Lucas Fischer fast täglich in der Turnhalle, um zu trainieren. So wurde das Kunstturnen zu einem wichtigen Teil seines Lebens. Der Barren-Vize-Europameister von 2013 bringt es auf den Punkt: „Das Kunstturnen gehört ganz einfach zu mir.“ Lucas Fischer leidet an Epilepsie. Trotzdem erbringt er sportliche Leistungen auf höchster Stufe. Der Erfolg an der EM soll keine Ausnahme bleiben und hat in ihm die Lust auf weitere Spitzenklassierungen geweckt. Das neue sportliche Ziel liegt im fernen Brasilien und er will neue Träume in die Realität umsetzen. Er will sich für die olympischen Spiele in Rio de Janeiro 2016 qualifizieren und setzt alles daran, diese Pläne zu verwirklichen. Die „Leidenschaft Kunstturnen“ ist seine tägliche Motivation bei den unzähligen harten Trainingsstunden.

Die Nomination ist ein riesiger Motivationsschub für Lucas Fischer. Sie zeigt ihm, dass der Erfolg in Moskau nicht nur für ihn einen hohen Stellenwert hat. Der lange Weg, den er bis zur Silber-Medaille gehen musste, wurde beachtet. Er hat mit einer starken Willensleistung und einer positiven Einstellung eines seiner grossen Ziele erreicht und ist stolz darauf. Ebenso viel bedeuten ihm Respekt, Akzeptanz und die Wertschätzung, die er dafür erfahren durfte. Er geniesst diese Erfahrung auf seinem langen dem Weg an die Olympischen Spiele in Rio.

Der Aargau ist die Heimat von Lucas Fischer. Hier wohnen seine Familie und seine Freunde und hier ist er aufgewachsen. Er empfindet die Menschen im Aargau als bodenständig und naturverbunden. Er fühlt sich hier wohl, weil der Aargau „heimelig“ und nicht so hektisch ist. Die Gegend, aus der er stammt, ist wenig verbaut. Er schätzt dies, weil er die Nähe zur Natur mag.

Der Satus Oberentfelden ist der Stammverein von Lucas Fischer. Sporadisch trainiert er noch heute im Aargauischen Turnzentrum in Niederlenz und so bleibt er mit seinen Turnkollegen verbunden. Erst kürzlich drückte er ihnen die Daumen, als sie die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft gewannen. Lucas Fischer ist und bleibt ein Aargauer – auch wenn er inzwischen öfter in Magglingen lebt und trainiert.

Zusammenfassung:

Kunstturnen – das ist die Welt und das Leben von Barren-Vize-Europameister Lucas Fischer. Seit seiner frühesten Jugend verbrachte er unzählige Stunden in Turnhallen, um seine Träume zu verwirklichen. Trotz Epilepsie brilliert er mit sportlichen Höchstleistungen auf internationalem Top-Niveau. Sein nächstes Ziel sind die Olympischen Spiele 2016 in Rio.